Kulturentwicklung des Alten Orients: Die Späte Bronzezeit in Südwestasien, Teil II: Die Peripherien des Mittani-Reichs und das

Mittelassyrische Reich

Dozent: Prof. Dr. Peter Pfälzner

Vorlesung SoSe 24

2-std., MI 10-12

Beginn: 24.4.24

Raum 136



Inhalt:

Die Vorlesung, die Teil eines über mehrere Semester laufenden Zyklus über die Kulturgeschichte des Alten Orients ist, behandelt die zweite Hälfte des 2. Jahrtausends v. Chr. in Südwestasien – die Späte Bronzezeit. Sie umfasst den Zeitraum von ca. 1550 bis 1200 v. Chr. Nachdem im ersten Teil das Kassitische Reich und das Kerngebiet des Mittani-Reichs behandelt wurden, werden in dem zweiten Teil nun die Peripherien des Mittani-Reichs im Westen (Syrien) und im Osten (Osttigirsland) als auch das Mittelassyrische Reich vorgestellt. Wichtige Fundorte an den westlichen mittanischen Peripherie stellen Tell Munbaqa, Tell Bazi (das alte Basiru) und Tell Atchana (das alte Alalaḫ) dar, an der östlichen Peripherie sind es insbesondere die neu entdeckten Fundorte Muqable und Kemune in der Mittel-Tigris Region des nördlichen Irak gelegen, sowie der Fundort Nuzi in der Kirkuk-Region, dem spätbronzezeitlichen Königtum von Arrapḫa. Nuzi mit seinem Palast, seinen Tempeln, "Vorstadtvillen" und Wohngebieten bietet einen umfassenden Einblick in eine spätbronzezeitliche Stadt. Die Glyptik und die Keramik von Nuzi sind namensgebend für die jeweilige Materialgruppe in der Mittani-Zeit geworden.

Die Mittani-Reich wurde im frühen 13. Jahrhundert durch das Mittelassyrische Reich verdrängt, welches weit nach Syrien expandierte. Neben den Hauptstädten Assur und Kar-Tukulti-Ninurta am Tigris im Irak mit ihren großen Tempel- und Palastanlagen werden die mittelassyrischen Provinzzentren Tell Šēḫ Hamad (alt: Dur Katlimmu) und Bassetki (alt: Mardama) vorgestellt. Besondere Beachtung verdienen auch die agrarisch spezialisierten "dunnu"-Anlagen in Tell Sabi Abyad und Muqable. Die mittelassyrische Glyptik bildet einen Höhepunkt der altorientalischen Siegelkunst.

Die Vorlesung kann auch unabhängig von den vorhergehenden oder nachfolgenden Semestern des o.g. Zyklus besucht werden. Am Ende des Semesters wird eine mündliche Prüfung zum Erwerb des Leistungsnachweises stattfinden.

Module:

Bachelor: Modul VAA-BA-02.1, 02.2, -03.1, -03.1, -04.1, -04.2

Master: Modul VAA-MA-03.1, -03.2, -08